



Haushalt 2019

Kreisausschuss
am 10.12.2018

Anlagen zu TOP 8

Kämmerei



Kreis Mettmann

Veränderungsantrag

Datum: 29.11.2018

der SPD-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreistag

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.01.01 Kreistag, Ausschüsse sowie Fraktionen / Gruppen

Ziel(e) (neu):	Unterstützung von Projekten des Kreistages
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	166							
Zeile	15							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	0							
Ansatz (neu) in €	50.000							
Differenz in €	50.000							

Veränderungsantrag

Datum: 29.11.2018

der SPD-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreistag

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.01.01 Kreistag, Ausschüsse sowie Fraktionen / Gruppen

Begründung:

Am 6. November 2018 wurde die Gemeinschaftsinitiative „1000 Schulen für die Welt“ vorgestellt, die der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städte- und Gemeindebund gemeinsam mit dem Schirmherrn Bundesminister Müller startet. Mit dieser Initiative soll erreicht werden, dass von Bürgerinnen und Bürgern sowie der lokalen Wirtschaft spendenfinanziert insgesamt 1000 Schulen in Afrika, Asien und Südamerika gebaut werden.

Der Landkreis Donau-Ries <http://www.donau-ries.de/Landratsamt/Aktuelles/Entwicklungs-zusammenarbeit.aspx> konnte bereits durch Spenden über zwanzig Schulen errichten. Reinhard Sager, Präsident des Deutschen Landkreistages sieht darin einen Beitrag der Entwicklungszusammenarbeit, um wirksam Fluchtursachen vor Ort zu bekämpfen. (<https://www.dstgb.de/dstgb/Homepage/Aktuelles/2018/1000%20Schulen%20f%C3%BCr%20Unsere%20Welt/>)

Beschlussvorschlag:

„Der Kreis Mettmann tritt der Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ der kommunalen Spitzenverbände bei. Er wirbt für dieses Programm aktiv Spenden bei den Bürgerinnen und Bürgern sowie bei der lokalen Wirtschaft ein. Der Kreis Mettmann stellt 50.000 € für die Finanzierung einer Schule bereit“

Veränderungsantrag

Datum: 23.11.2018

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.04.02 Kantinen

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	216							
Zeile	13							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	131.600	131.600	131.600					
Ansatz (neu) in €	181.600	181.600	181.600					
Differenz in €	50.000	50.000	50.000					

Veränderungsantrag

Datum: 23.11.2018

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.04.02 Kantinen

Begründung:

Neugestaltung Kantine Kreishaus

Die Kantine im Kreishaus als Treffpunkt und Aufenthaltsort während der Mahlzeiten ist seit langem nicht an moderne Anforderungen angepasst worden.

Untersuchungen zur Mitarbeiterzufriedenheit haben in vielen Unternehmen und Verwaltungen gezeigt, wie wichtig eine moderne Kantine mit ansprechender Atmosphäre und vielfältigen Essensangeboten ist.

So kann beispielsweise eine vielfältigere Speisenauswahl mit gesunden Produkten aus der Region (Regionalvermarktung, Unterstützung von Produzenten/Landwirten vor Ort) angeboten und eine gesonderte Salatbar eingerichtet werden.

Im Vorfeld einer möglichen Umgestaltung sollten sowohl die Leitung der Kantine und die dort beschäftigten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen als auch die Beschäftigten der Kreisverwaltung einbezogen werden, um deren Ausstattungswünsche und Bedürfnisse an Speisenangebote gezielt berücksichtigen zu können.

Aufgrund der Einbindung soll die Umsetzung schrittweise und bedarfsgerecht realisiert werden, so dass die Maßnahme zunächst über den Zeitraum von drei Jahren zwischen 2019 und 2021 zu veranschlagen ist.

Veränderungsantrag

Datum: 03.12.2018

der CDU-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.07.01 Personalservice, zentrale Dienste

Ziel(e) (neu):	Einführung eines Mobilitätsmanagements für die Mitarbeiter
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	256							
Zeile	16							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 03.12.2018

der CDU-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.07.01 Personalservice, zentrale Dienste

Begründung:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Mobilitätsmanagement-Konzept für die Mitarbeiter zu entwickeln, mit dem Ziel, eine nachhaltige Verkehrsmittelwahl zu fördern und gleichzeitig die Attraktivität des Arbeitsplatzes zu erhöhen. Im Rahmen dessen sollen mindestens die folgenden Maßnahmen geprüft werden: Einführung eines VRR-Firmentickets, Entwicklung eines Finanzierungsmodells für Pedelecs, Schaffung von abschließbaren Fahrradstellplätzen sowie einer Duschköglichkeit für die Radfahrer, Überprüfung der kreiseigenen Fahrzeugflotte hinsichtlich Umweltfreundlichkeit sowie Förderung von Fahrgemeinschaften (auch für Dienstwege).

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.07.04 Allgemeine Personalwirtschaft

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	286				288			
Zeile	11				10			
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Zeile 11/ 10	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	6.421.050	6.437.100	6.453.300	6.469.600	3.269.050	3.285.100	3.301.300	3.317.600
Ansatz (neu) in €	5.847.050	5.863.100	5.879.300	5.895.600	2.770.750	2.786.800	2.803.000	2.819.300
Differenz in €	-574.000	-574.000	-574.000	-574.000	-498.300	-498.300	-498.300	-498.300

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.07.04 Allgemeine Personalwirtschaft

Begründung:

Durch den Beitritt zum Kommunalen Rechenzentrum Niederrhein (KRZN) entstehen nicht nur in dem Produkt 01.16.01, sondern ebenfalls in dem Produkt 01.07.04 Einsparungen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass dem KRZN Kosten angerechnet wurden, die grundsätzlich zentral abgebildet werden (Ansätze für die leistungsorientierte Bezahlung, Beihilfen, Rückstellungssachverhalte). Die sich hier ergebenden Synergien werden mit 574.000€ veranschlagt.

Nähere Informationen ergeben sich aus der Vorlage 20/042/2018 – Haushaltsauswirkungen der Beitrittsvereinbarung KRZN.

Veränderungsantrag

Datum: 21.11.2018

der Fraktion UWG-ME

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.07.04 Allgemeine Personalwirtschaft

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	286				288			
Zeile	11				10			
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	6.421.050				3.269.050			
Ansatz (neu) in €	5.921.050				2.769.050			
Differenz in €	-500.000				-500.000			

Veränderungsantrag

Datum: 21.11.2018

der Fraktion UWG-ME

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.07.04 Allgemeine Personalwirtschaft

Begründung:

Der Kreis hat u.a. wegen mancher Stellenbesetzungsprobleme in den vergangenen Jahren den vom Kreistag beschlossenen Personaletat nicht vollständig in Anspruch genommen. Der in den vergangenen Jahren durchschnittlich nicht erforderliche Finanzbedarf wird daher im Haushalt 2019 nicht etatisiert. Vor dem Hintergrund der oben genannten Schwierigkeit, Stellen zeitnah zu besetzen, hat die UWG-ME folgende Erwartungshaltung: Es wird erwartet, dass von der Verwaltung 500.000 € innerhalb des Personalkostenbudgets eingespart werden.

Veränderungsantrag

Datum: 03.12.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.13.04 Technisches Gebäudemanagement, Berufskollegs

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	388							
Zeile	2							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	3.319.500	3.102.350	2.892.200	5.815.250				
Ansatz (neu) in €	3.483.600	2.609.350	2.786.200	5.815.250				
Differenz in €	164.100	-493.000	-106.000					

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 03.12.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	01 / Innere Verwaltung
Produkt	01.13.04 Technisches Gebäudemanagement, Berufskollegs

Begründung:

Die Mehrbelastung der Berufskollegs für das Haushaltsjahr 2019 beträgt 9.899.700 € und verteilt sich auf die Produkte 01.13.01, 01.13.04, 03.01.01 bis 03.01.04 und 03.03.01. Die Aufwendungen für die Berufskollegs werden nach den geltenden Regelungen zur Finanzierung des Berufsschulwesens von den ka. Städten entsprechend ihrer Schülerzahl erstattet. Im Haushaltsplanentwurf für 2019 waren dafür ursprünglich insgesamt 9.754.600 € veranschlagt. Durch die in den Fachausschüssen beratenen und beschlossenen Veränderungen ergibt sich somit eine Ansatzerhöhung der Gesamterträge aus der Umlage für die Mehrbelastung der Berufskollegs für das Jahr 2019 in Höhe von 145.100 €. Das Produkt 01.13.04 wird um 164.100 € erhöht. Im Gegenzug wird beim Produkt 03.01.02 eine Ansatzreduzierung um 19.000 € vorgenommen.

In den Finanzplanungsjahren 2020 und 2021 hingegen sinkt der Anteil der Mehrbelastung der Berufskollegs für das technische Gebäudemanagement auf Grund einer Neukalkulation der Aufwendungen für die Umsetzung der Machbarkeitsstudie am Berufskolleg Hilden.

Veränderungsantrag

Datum: 12.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	02 / Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):		Ansatz alt				Ansatz neu			
		2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	Planstellen	10,4	10,4	10,4	10,4	12,4	12,4	12,4	12,4
	VZÄ	10,3	10,3	10,3	10,3	12,3	12,3	12,3	12,3

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	488				490			
Zeile	6, 11				6, 10			
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Zeile 6	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	6.250	6.250	6.250	6.250	1.750	1.750	1.750	1.750
Ansatz (neu) in €	22.650	55.550	56.050	56.550	18.150	51.050	51.550	52.050
Differenz in €	16.400	49.300	49.800	50.300	16.400	49.300	49.800	50.300

Zeile 11; 10	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	549.750	554.100	558.550	563.000	435.850	440.200	444.650	449.100
Ansatz (neu) in €	604.550	718.400	724.450	730.600	490.650	604.500	610.550	616.700
Differenz in €	54.800	164.300	165.900	167.600	54.800	164.300	165.900	167.600

Veränderungsantrag

Datum: 12.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	02 / Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.02.01 Ordnungsangelegenheiten

Begründung:

Die Bekämpfung der Schwarzarbeit erfolgt zum Schutz der heimischen Wirtschaft. Die gesetzliche Zuständigkeit auf der kommunalen Ebene lag für das Gebiet des Kreises Mettmann bei den Städten Ratingen und Velbert sowie beim Kreis Mettmann für das übrige Kreisgebiet. Auf der Grundlage öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen ist ausschließlich der Kreis kreisweit tätig. Bis zum Jahr 2014 wurden zwei Mitarbeiter des gehobenen Dienstes speziell für die Schwarzarbeitsbekämpfung eingesetzt. Die beiden genannten Städte beteiligten sich an den Personalkosten und erhielten ihrerseits Anteile am Bußgeldaufkommen. Im Jahr 2014 sind insgesamt 306 Kontrollen durchgeführt worden, die in 69 Fällen zu eröffneten Ordnungswidrigkeitenverfahren geführt haben. In der Folge sind Bußgeldbescheide in einer Gesamthöhe von über 192.000 € ergangen. Mit Zuzug der Justizvollzugsanstalt Düsseldorf ins Kreisgebiet im Jahr 2015 wurden die genannten Mitarbeiter für Aufgaben der Ausländerbehörde (damals Abteilung innerhalb des Amtes 32) eingesetzt und die Stellen verlagert. Die Aufgabe der Bekämpfung der Schwarzarbeit konnte in der Folge nur noch in reduziertem Umfang durch die Bußgeldstelle im Amt 32 wahrgenommen werden. Nach Absprache mit den Städten Ratingen und Velbert soll dies ab dem Jahr 2019 unter Wiederaufnahme der interkommunalen Kooperation geändert werden - auch um dem Appell des Landes Nordrhein-Westfalen, die Bekämpfung der Schwarzarbeit zu intensivieren, nachzukommen. Mithin sollen nach interfraktioneller Absprache zwei Stellen im Stellenplan 2019 für diese Aufgabe zusätzlich berücksichtigt werden.

Nach den vorgenannten öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen werden von den Städten Ratingen und Velbert jeweils 15 % der von der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt) festgestellten und fortgeschriebenen Personalkosten für zwei Vollzeitkräfte des gehobenen nichttechnischen Dienstes – eine Beamtin/ein Beamter der Besoldungsgruppe A 10 BBesG und eine Beamtin/ein Beamter der Besoldungsgruppe A 11 BBesG – erstattet.

Die Haushaltansätze für das Jahr 2019 fallen aufgrund der nur anteiligen Berücksichtigung neu eingerichteter Stellen geringer aus als in den Folgejahren.

(Vgl. Vorlage 10/048/2018 - Stellenplan 2019)

Veränderungsantrag

Datum: 20.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	02 / Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.05.01 Verkehrssicherheit

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	Ansatz alt				Ansatz neu			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	VZÄ	22,21	22,21	22,21	22,21	22,21	22,21	22,21
davon*	9,0	9,0	9,0	9,0	7,4	7,4	7,4	7,4
*davon Großraum- und Schwertransporte								

Hinweise:
 Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.
 Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite								
Zeile								
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 20.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	02 / Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.05.01 Verkehrssicherheit

Begründung:

Die Kennzahl "Vollzeitäquivalente im Bereich Großraum- und Schwertransporte" ist zu reduzieren, ohne dass dies eine Änderungen der Personalaufwendungen in Zeile 11 bedingt. Die Ausweisung von 9,0 Vollzeitäquivalenten orientierte sich an der Stellenübersicht des gesamten Sachgebiets und inkludierte mehrere Mitarbeiter/-innen als nur diejenigen, die in diesem Bereich ausschließlich für die tatsächliche Sachbearbeitung im Bereich Groß- und Schwertransporte zuständig sind. Die Wert 7,4 entspricht dem Ansatz des Vorjahres.

Veränderungsantrag

Datum: 27.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	02 / Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.06.02 Leitstelle

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite					600			
Zeile					26			
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €						3.112.000		
Ansatz (neu) in €						2.807.450		
Differenz in €						-304.550		

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 27.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	02 / Sicherheit und Ordnung
Produkt	02.06.02 Leitstelle

Begründung:

Die Vergabe von Fachplanerleistungen für die Leitstellentechnik des Neubaus der Kreisleitstelle 2020 muss bereits im laufenden Haushalt 2018 (Antrag auf außerplanmäßige Mittel) erfolgen. Daher werden diese Mittel im Jahr 2020 nicht mehr benötigt. Im Übrigen wird auf die Vorlage 32/021/2018 verwiesen.

Veränderungsantrag

Datum: 30.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	03 / Schulträgeraufgaben
Produkt	03.01.02 Berufskolleg Neandertal, Mettmann

Ziel(e) (neu):	
----------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
--------------------------------------	--

Hinweise:

Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	676							
Zeile	2							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	1.202.500	1.232.150	1.318.000	1.324.200				
Ansatz (neu) in €	1.183.500	1.213.150	1.299.000	1.305.200				
Differenz in €	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000				

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 30.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	03 / Schulträgeraufgaben
Produkt	03.01.02 Berufskolleg Neandertal, Mettmann

Begründung:

Die Mehrbelastung der Berufskollegs für das Haushaltsjahr 2019 beträgt 9.899.700 € und verteilt sich auf die Produkte 01.13.01, 01.13.04, 03.01.01 bis 03.01.04 und 03.03.01. Diese Aufwendungen für die Berufskollegs werden nach den geltenden Regelungen zur Finanzierung des Berufsschulwesens von den ka. Städten entsprechend ihrer Schülerzahl erstattet. Im Haushaltsplanentwurf für 2019 waren dafür ursprünglich insgesamt 9.754.600 € veranschlagt. Durch die in den Fachausschüssen beratenen und beschlossenen Veränderungen ergibt sich eine Erhöhung der Gesamterträge aus der Umlage für die Mehrbelastung der Berufskollegs gegenüber dem Entwurf von 145.100 € für das Jahr 2019 sowie weitere Ansatzveränderungen auch für die Finanzplanungsjahre 2020 bis 2022. Auf Grund eines sich im nachhinein ergebenden Einspareffektes bei den IT-Kosten ist hier bei diesem Produkt 03.01.02 der Haushaltsansatz für die Mehrbelastung 2019 des Berufskollegs Neandertal um 19.000 € zu reduzieren, im Gegenzug wird beim Produkt 01.13.04 der Ansatz um 164.100 € erhöht.

Veränderungsantrag

Datum: 08.11.2018

der FDP-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	04 / Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.01 Kulturelle Projekte und Vereinigungen

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:

Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	826				828			
Zeile	13				12			
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	199.000	93.400	247.000	93.400				
Ansatz (neu) in €	206.500	100.900	254.500	100.900				
Differenz in €	7.500	7.500	7.500	7.500				

Veränderungsantrag

Datum: 08.11.2018

der FDP-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	04 / Kultur und Wissenschaft
Produkt	04.01.01 Kulturelle Projekte und Vereinigungen

Begründung:

Die Fraktion Die Linke hatte das Anliegen kostenloser Museumstage mittels einer Anfrage in den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus eingebracht. In der Beantwortung der Anfrage (Vorlage 10/025/2018) führt die Verwaltung aus, dass ein kostenloser Tag im Monat zu jährlichen Einnahmeverlusten des Museums in Höhe von mindestens 26.500 Euro führen würde (zugrunde gelegt wird der besucherschwächste Tag). Bei Durchführung von drei eintrittsfreien Tagen ergäbe sich demnach eine Summe von 6.625 Euro. Die hier beantragte Summe liegt leicht darüber, damit auch die Durchführung an besucherstarken Tagen möglich ist.

Die Förderung kultureller Angebote ist eine relevante staatliche Aufgabe. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass alle gesellschaftlichen Gruppen partizipieren können. Zudem sind grundsätzlich Anstrengungen zu unternehmen, auch weniger kulturaffine Menschen zu erreichen. Das Angebot von drei eintrittsfreien Tagen im Neanderthal Museum, das der Kreis mit einem jährlichen Betriebskostenzuschuss von 490.000 Euro fördert, kann diesen Anliegen Rechnung tragen und bietet insbesondere Familien mit niedrigem Einkommen eine attraktivere Möglichkeit zum Museumsbesuch. Um gerade diese Zielgruppe zu erreichen, sind die eintrittsfreien Tage besonders zu bewerben. Die Erstellung eines entsprechenden Konzeptes sowie dessen Umsetzung sollen in Zusammenarbeit mit dem Neanderthal Museum auf den Weg gebracht werden. Mit Blick auf Angebote für Familien sollte ein eintrittsfreier Tag in den Schulferien liegen.

Veränderungsantrag

Datum: 22.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	05 / Soziale Leistungen
Produkt	05.04.04 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:

Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	948							
Zeile	2							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	2.761.800	2.761.800	2.761.800	2.761.800				
Ansatz (neu) in €	2.780.900	2.780.900	2.780.900	2.780.900				
Differenz in €	19.100	19.100	19.100	19.100				

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 22.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	05 / Soziale Leistungen
Produkt	05.04.04 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

Begründung:

Auf Grund der 1. Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2019 NRW vom 30.10.2018 steigt die Investitionspauschale für das Haushaltsjahr 2019 um 19.100 € im Vergleich zur ursprünglichen 1. Arbeitskreisrechnung zum GFG 2019 vom 20.07.2018. Der Haushaltsansatz im Produkt 05.04.04 muss daher für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Investitionspauschale angepasst werden. Korrespondierend dazu steigen auch die Einzahlungen beim Produkt 16.01.01.

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	06 / Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.02.01 Elterngeld

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	1090							
Zeile	6							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Zeile 6	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	249.350	284.100	284.650	285.200				
Ansatz (neu) in €	228.500	228.500	228.500	228.500				
Differenz in €	-20.850	-55.600	-56.150	-56.700				

Zeile 11; 10	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 16.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	06 / Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	06.02.01 Elterngeld

Begründung:

Aufgrund des vom Landesdurchschnitt erheblich abweichenden Antragsvolumens im Elterngeld wurde - gestützt auf einen Bericht der Bezirksregierung Münster beim Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW (MAGS) - im März 2018 ein Personalmehrbedarf mit entsprechender Refinanzierung durch das Land angemeldet. Das zuständige Ministerium hat daraufhin mitgeteilt, dass die geforderte Erhöhung der Refinanzierung im Rahmen des aktuell anlaufenden Evaluationsprozesses geprüft wird. Mit Ergebnisses wird erst im Laufe des Jahres 2019 gerechnet, sodass die Stelle zunächst - anders als im Haushaltsplanentwurf abgebildet - ohne Refinanzierung durch das Land eingerichtet werden soll. Der Ansatz in Zeile 6 wird entsprechend reduziert.

(Vgl. Vorlage 10/048/2018 - Stellenplan 2019)

Gemeinsamer Veränderungsantrag

Datum: 13.11.2018

der Fraktionen von CDU, FDP und UWG-ME

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Bauausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	12 / Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV
Produkt	12.01.01 Durchführung von Bau- und Unterhaltungsaufgaben an Kreisstraßen, Wegen

Ziel(e) (neu):	Ausbau des Radwegenetzes
-----------------------	--------------------------

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:

Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite					1362			
Zeile					25			
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €					2.353.050	5.380.000	3.740.050	562.450
Ansatz (neu) in €					2.853.050	5.380.000	3.740.050	562.450
Differenz in €					500.000			

Gemeinsamer Veränderungsantrag

Datum: 13.11.2018

der Fraktionen von CDU, FDP und UWG-ME

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Bauausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	12 / Verkehrsflächen und -anlagen/ÖPNV
Produkt	12.01.01 Durchführung von Bau- und Unterhaltungsaufgaben an Kreisstraßen, Wegen

Begründung:

Nachdem die herkömmlichen Fahrräder zunehmend durch Pedelecs ersetzt werden, muss auch der Ausbau des Radwegenetzes in topographisch anspruchsvolleren Gegenden verstärkt werden. Daher wird die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für das Radwegenetz im Kreis Mettmann zu erstellen. Dabei sollen auch Maßnahmen zur städteübergreifenden Lückenschließung in enger Abstimmung mit den kreisangehörigen Städten geplant und umgesetzt werden.

Darüber hinaus ist es wichtig, dass die Kreisverwaltung eine Prioritätenliste für die Sanierung der bestehenden Radwege an Kreisstraßen erstellt (vgl. Berichterstattung zum schlechten Zustand der K 19 in der örtlichen Presse) und einen Ausbauplan für Neuerrichtungen von Radwegen an Straßen in der Trägerschaft des Kreises Mettmann erstellt.

Es wird ein Betrag von 500.000 Euro in den Haushalt eingestellt, der bis zur Vorlage des Konzeptes mit einem Sperrvermerk versehen wird.

Begründung:

Im Zeitalter von Klimawandel, Stau, Flächeninanspruchnahme, Gesundheitsschäden durch Bewegungsmangel, Luftverschmutzung und Lärm ist die Förderung unseres Radverkehrs mit dem Rad als modernes und vielseitiges Fortbewegungsmittel eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Eine Stadt- und Kreisgrenzen übergreifende Zusammenarbeit ist dabei sehr wichtig.

Veränderungsantrag

Datum: 03.12.2018

der CDU-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	14 / Umweltschutz
Produkt	14.02.01 Klimaschutz und erneuerbare Energien

Ziel(e) (neu):	Förderung einer effektiven Umsetzung der Klimaschutzstrategie
-----------------------	---

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	1476							
Zeile	11							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 03.12.2018

der CDU-Fraktion

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	14 / Umweltschutz
Produkt	14.02.01 Klimaschutz und erneuerbare Energien

Begründung:

Nur wenn das Klimaschutzmanagement Einfluss auf der oberen Hierarchieebene in der Verwaltung hat, können die notwendigen Entscheidungen zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen, zur Bereitstellung von Ressourcen oder zur anderweitigen Unterstützung des Klimaschutzprozesses positiv beeinflusst werden. Daher sollte auch geprüft werden, ob eine Stabsstelle Klimaschutz eingerichtet werden kann.

Veränderungsantrag

Datum: 22.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	16 / sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01 Steuern, allgemeine Umlagen, allgemeine Zuweisungen

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:

Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	1558							
Zeile	15							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	191.422.400	230.710.250	243.522.100	252.435.000				
Ansatz (neu) in €	188.297.600	207.354.250	207.354.250	207.354.250				
Differenz in €	-3.124.800	-23.356.000	-36.167.850	-45.080.750				

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 22.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	16 / sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01 Steuern, allgemeine Umlagen, allgemeine Zuweisungen

Begründung:

Mit der am 30.10.18 übersandten 1. Modellrechnung zum Finanzausgleich 2019 (GFG 2019) des MHKBG NRW steigen die Umlagegrundlagen für den Kreis Mettmann um rd. 2.693.582 auf 1.304.114.747. Daneben steigen auch die Umlagegrundlagen für die Landschaftsumlage 2019 um rd. 89,9 Mio. auf 1.303.981.750. Der Landschaftsverband Rheinland hat deshalb den Hebesatz der Landschaftsumlage für das Jahr 2019 von 14,7 % auf 14,43 % gesenkt. Darüber hinaus hat der LVR auch für die Finanzplanungsjahre 2020 bis 2022 seinen Hebesatz von 17 % bzw. 17,15 % auf 15,9 % reduziert. Aus diesem Grund müssen die Haushaltsansätze für die Landschaftsumlage für das Haushaltsjahr 2019 und die Jahre 2020 bis 2022 entsprechend angepasst werden.

Veränderungsantrag

Datum: 22.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	16 / sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01 Steuern, allgemeine Umlagen, allgemeine Zuweisungen

Ziel(e) (neu):	
-----------------------	--

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite					1560			
Zeile					18			
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €					5.357.800	5.357.800	5.357.800	5.357.800
Ansatz (neu) in €					5.376.900	5.376.900	5.376.900	5.376.900
Differenz in €					19.100	19.100	19.100	19.100

	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €								
Ansatz (neu) in €								
Differenz in €								

Veränderungsantrag

Datum: 22.11.2018

der Verwaltung

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Kreisausschuss

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	16 / sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01 Steuern, allgemeine Umlagen, allgemeine Zuweisungen

Begründung:

Auf Grund der 1. Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2019 NRW vom 30.10.2018 steigt die Investitionspauschale für das Haushaltsjahr 2019 um 19.100 € im Vergleich zur ursprünglichen 1. Arbeitskreisrechnung zum GFG 2019 vom 20.07.2018. Der Haushaltsansatz im Produkt 16.01.01 muss daher auch für die Einzahlungen angepasst werden. Korrespondierend dazu steigen auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Investitionspauschale beim Produkt 05.04.04.

Veränderungsantrag

Datum: 20.11.2018

der Fraktion DIE LINKE.

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss
Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	17 / Stiftungen
Produkt	17.01.01 Neanderthal Museum

Ziel(e) (neu):	Bezuschussung der Freizeitangebote der Steinzeitwerkstatt
-----------------------	---

Leistungsdaten und Kennzahlen (neu):	
---	--

Hinweise:
Nur, wenn der Ergebnis- und der Finanzplan voneinander abweichen, sind die Angaben für den Finanzplan gesondert auszufüllen.

Bitte beim Ansatz (alt) bzw. Ansatz (neu) den Betrag der jeweiligen Zeile des Teilergebnisplanes bzw. des Teilfinanzplanes eintragen und nicht den der jeweiligen Maßnahme.

	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan				<input type="checkbox"/> Finanzplan			
Seite	1588							
Zeile	16							
Investition (Bezeichnung)								
Sperrvermerk	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
HH-Ansatz in €	0							
Ansatz (neu) in €	8.000							
Differenz in €	8.000							

Veränderungsantrag

Datum: 20.11.2018

der Fraktion DIE LINKE.

zum Haushaltsentwurf 2019

Ausschuss

Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus

	Nummer und Bezeichnung
Produktbereich	17 / Stiftungen
Produkt	17.01.01 Neanderthal Museum

Begründung:

Die Kreistagsfraktion DIE LINKE beantragt die Bezuschussung der Kinder- und Jugendbildungsmaßnahmen des Neandertalmuseums, mit einer Kostenbeteiligung in Höhe von 8.000 Euro.

Begründung:

Die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes schränken Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien, in ihrer Teilhabe an bildungsfördernden Angeboten massiv ein. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Eigenbeiträge der Teilnehmer deutlich zu senken und die Angebote für alle Eltern interessierter Kinder bezahlbar zu machen.

Die vom Neandertalmuseum angebotenen Bildungs- und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche sind attraktiv und lehrreich (z.B. die Steinzeitwerkstatt). Aber zweistündige Aktivitäten für 16 Euro, zweitägige Seminare für ca. 120 Euro und mehr sind allerdings für die Mehrheit der Bevölkerung nicht nachvollzieh- und vermittelbar. Die Zuschüsse sollen für das Jahr 2019 eingestellt werden und als Probedurchlauf dienen. Mit Ablauf des Jahres soll evaluiert werden, wieviele Gelder abgerufen wurden, um eine Planung für die kommenden Jahre vornehmen zu können.

Die Förderung von Bildungsmaßnahmen, mit geringen Mitteln, rechnet sich für den Steuerzahler spätestens mit Eintritt ins Berufsleben der Kinder und Jugendlichen. Denn jede Investition in Bildungsangebote trägt zum Wissenserwerb für die Zukunft bei und muss für alle Menschen ohne finanzielle Hürden zugänglich sein!